

VOGTLAND UND ELBLAND DRESDEN



DOKUMENTATION

KLEINSTINFRASTRUKTURPROJEKTE 2022

IM WANDER- UND PILGERLAND SACHSEN

Die Wander- und Pilgerakademie Sachsen unterstützt den Ausbau touristischer Kleinstinfrastruktur im Bereich Wandern und Pilgern mit bis zu 2.000 € pro Jahr.



■ WANDER- UND PILGERAKADEMIE SACHSEN

Sachsen soll als Wander- und Pilgerland weiter ausgebaut werden und so wurden auch 2022 finanzielle Mittel bereitgestellt, um den Ausbau touristischer Kleinstinfrastrukturprojekte (KIP) zu ermöglichen.

Aber was verbirgt sich dahinter? Rastplätze für Pilger und Wanderer können entstehen. Pilgerherbergen können besser ausgestattet werden. Markierungen an Wander- und Pilgerwegen können erneuert werden. Oder Beschilderungen und Infotafeln können dort aufgestellt werden, wo wichtige Informationen fehlen. So vieles ist möglich. Von der Unterstützung für Kleinstinfrastrukturprojekte profitieren vor allem kleine Vereine, Initiativen, Kirchgemeinden oder Pfarreien in ganz Sachsen.

Aber was ist entstanden? Großartige Projekte – die vielfach in den Schubladen der Projektträger schlummerten, weil eine kleine Anschubfinanzierung fehlte - konnten umgesetzt werden. Eine rege Beteiligung in ganz Sachsen setzte ein. Mit maximal 2000 € Unterstützung pro Jahr und Projektträger wurden tolle Anträge gestellt. Mindestens 10% Eigenmittel wurden aufgebracht.

So viel Schönes wurde entwickelt und soll endlich durch diese kleine Broschüre ins Licht der Öffentlichkeit gelangen. Denn es ist kaum zu glauben, wie vielfältig und bunt Projekte in Sachsen sind und mit welchem großen Elan sich die Menschen hier im Land für unsere wunderbare Heimat einsetzen.

Lassen Sie sich überraschen. So manche Schätze werden Sie finden. Neue Gegenden werden Sie anschließend erkunden. Durch die Projekte der Menschen, die in diesem Heft erkennbar werden, wird Sachsen für Wanderer und Pilger - und genauso für uns alle vor Ort - noch attraktiver. Unser Dank gilt Ihnen!

Kerstin Kracht Projektmanagement



■ INFORMATIONEN ZUM KLEINSTINFRASTRUKTURPROJEKTEFOND

Wer kann Anträge stellen?

- Gemeinnützige Vereine und Gesellschaften
- Kirchgemeinden
- Initiativen in Kooperation mit Vereinen oder Kirchgemeinden / Pfarreien
- Kommunen etc. in Kooperation mit ehrenamtlichen Initiativen

Wie hoch ist die maximale Unterstützung?

Die finanzielle Unterstützung ist auf maximal 2.000 € pro Projektträger begrenzt.

Voraussetzungen

Der Bedarf muss inhaltlich schlüssig begründet werden. Alle Antragsteller müssen für ihre Projekte einen Eigenanteil in Höhe von mindestens 10% der Gesamtausgaben aufbringen. Bereits begonnene oder schon abgeschlossene Vorhaben können nicht unterstützt werden. Doppelförderungen sind ausgeschlossen.

Wie geht es nach der Antragstellung weiter?

Die Entscheidung über eine Förderung trifft der Beirat der Wander- und Pilgerakademie. Die Antragsteller erhalten weitere Informationen.

Dokumentation und Abrechnung

Jede Anschaffung muss dokumentiert werden. Ein Verwendungsnachweis mit Originalrechnungen und Rechnungskopien sowie ein kurzer Projektbericht mit Bildern sind spätestens sechs Monate nach Bewilligung einzureichen. Auf Gegenständen ist ein Finanzierungsvermerk sichtbar anzubringen: „Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts“. Das Landessignet des Freistaats Sachsen ist hinzuzufügen.

Wo finde ich die Antragsformulare?

Die Informationen werden dann, wenn ein neuer Aufruf möglich ist, eingestellt unter:

www.eeb-sachsen.de oder
www.ltv-sachsen.de/wanderundpilgerakademie/unterstuetzung/

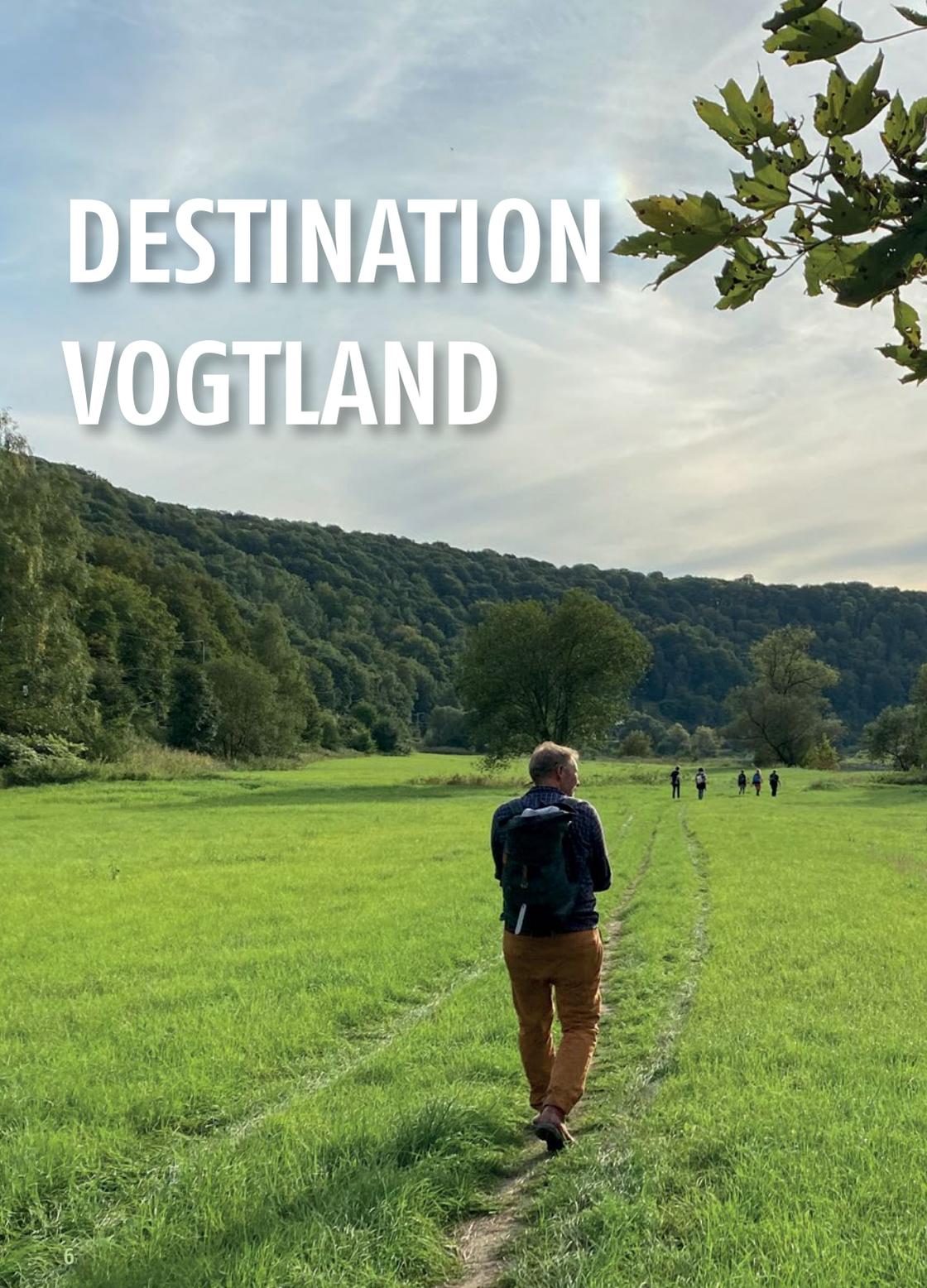
■ ERKLÄRUNG DER DESTINATIONEN

Das Reiseland Sachsen gliedert sich in sieben Destinationen und jede ist einzigartig und wunderschön: Die Sächsische Schweiz lockt mit einer spektakulären Felslandschaft. In der Oberlausitz wird deutsch-sorbische Geschichte bewahrt. Auch im Vogtland, in der Region Leipzig, in der Region Chemnitz Zwickau, im Erzgebirge und in Dresden Elbland gibt es viel zu entdecken.



- 1 ERZGEBIRGE
- 2 SÄCHSISCHE SCHWEIZ
- 5 OBERLAUSITZ
- 4 VOGTLAND
- 5 ELBLAND DRESDEN
- 6 CHEMNITZ-ZWICKAU-REGION
- 7 LEIPZIG REGION

DESTINATION VOGTLAND



■ VOGTLAND

Die Region im Vierländereck von Sachsen, Thüringen, Bayern und Böhmen bietet unberührte Natur, traditionelles Handwerk, kulinarische Köstlichkeiten und eine glanzvolle Musikkultur. Die schönsten Sehenswürdigkeiten sind dabei durch abwechslungsreiche Wanderwege miteinander verbunden und belohnen mit grandiosen Ausblicken auf die vielseitige vogtländische Landschaft. Folgende Projekte sind hier entstanden:

Erneuerung der Ausschilderung des Ortswegenetzes der Stadt Adorf/Vogtl. 016

Stadt Adorf/Vogtl.

Die Stadt Adorf/Vogtl. besitzt neben den drei stark frequentierten touristischen Zielen (Perlmutter- und Heimatmuseum, Miniaturschauanlage „Klein-Vogtland“ – Botanischer Garten, Aussichtsturm) auch ein ausgedehntes  Wanderwegenetz. Neben dem Rundwanderweg „Adorf- Zeidelweidetal“ gibt es mehrere Ortswanderwege. Der aktuelle Zustand der Ortswanderwege bedurfte dabei dringend einer Verbesserung der Ausschilderung. Die bisherigen Wanderwegeweiser wurden teilweise vor Jahrzehnten angebracht. Auf der Grundlage der DIN 33466 Markierung von Wanderwegen wurden deshalb einseitig bedruckte Wanderwegeweiser und Wandermarkierungen erneuert und ergänzt. Außerdem wurden Ruhemöglichkeiten (Bänke) an den Wanderwegen aufgestellt. Das Projekt erfolgte in enger Abstimmung mit dem Ortswanderwegewart und wurde von Ehrenamtlern umgesetzt.



Sitzgruppe 090

Dorfclub Sohl e. V.

Am Ortseingang von Sohl aus Richtung Bad Brambach befand sich eine alte Sitzgruppe, deren Sicherheit nicht mehr gewährleistet war. Eine neue Sitzgruppe wurde errichtet. Hier führen mehrere ausgewiesene Wanderwege, u. a. der  Flussperlmuschelpfad, vorbei. Die Örtlichkeit ist ein für Touristen und für Einheimische wichtiger Punkt in Sohl.

Sohl, ein Ortsteil von Bad Elster, ist schon immer ein beliebter Urlaubs- und Wanderrort und war früher „Staatlich anerkannter Erholungsort“ und „Luftkurort“. Daher sind die Sitzgruppen in und um Sohl wichtige Rastplätze für Spaziergänger und Wandergruppen, auch für Schulklassen und Kindergartengruppen in der schönen waldreichen Umgebung.



Sitzgruppe am Genesenstein 111

Gemeindeverwaltung Grünbach

Das Objekt „Sitzgruppe am Genesenstein“ befindet sich in der Nähe des  Felsenweges 1 sowie direkt am  Ringweg 1 von Grünbach.

Der Genesenstein reiht sich ein, in die sich durch Grünbach ziehende Felsenkette. An dem Felsengebilde befindet sich seit vielen Jahren eine sehr beliebte Sitzgruppe zum verweilen.

Durch ständige Umwelteinflüsse, Feuchtigkeit, Schnee und Wind waren Teile der Stützhölzer sowie der Dachschallung verwittert und somit war die Standfestigkeit nicht mehr gegeben. Eine neue Sitzgruppe wurde für die Wanderer errichtet.





Rundwanderwege-Netz im Gemeindegebiet Tirpersdorf 095

Heimatverein Tirpersdorf e.V.

Im Rahmen eines im Aufbau befindlichen Rundwanderwege-Netztes im Gemeindegebiet wurden POIs erschlossen und zusätzlich Rastplätze für Wanderer und Pilger gestaltet. Mittlerweile umfasst das Rundwanderwegenetz sieben Routen mit bisher zwei erschlossenen POIs. Der Platz an der Dorfkirche, der zweitältesten Kirche im Vogtland, wurde verschönert. Ebenso wurde das Rundwanderwege-Projekt weiter gestaltet und ein besonderer Rast- und Aussichtspunkt wurde erschlossen. Hier führen Wanderrouten sowie der Fernwanderweg E3 vorbei.

Eine überdachte Sitzgelegenheit lädt nun zum Verweilen ein und eine Informations-tafel zum Thema „Schützenswerte Feldraine als Brutstätten für einheimische Vogelarten“ entstand. Damit werden Kinder und Erwachsene für das Zukunftsthema sensibilisiert.

Informationen zum Verein und zu den aktuellen Rundwanderwegen finden Sie unter: <http://www.heimat-tirpersdorf.de>



Tobertitzer Sonntagsrunde 041

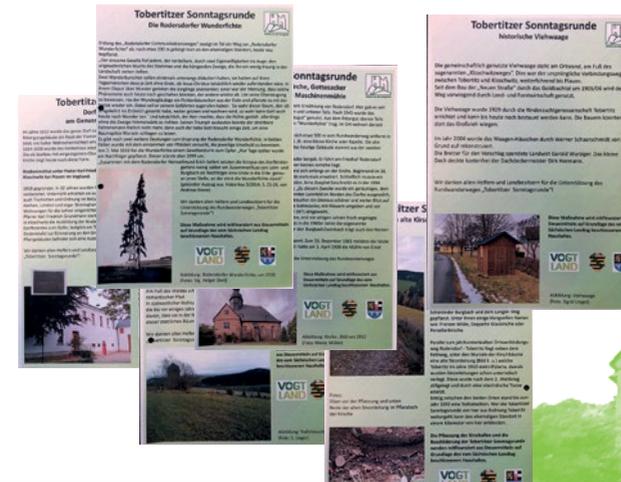
Fremdenverkehrsverein
Rosenbach/Vogtl. e.V.

Im Vogtländischen Mühlenviertel & Gebiet um den Burgstein ist das Wanderwegenetz im Allgemeinen gut ausgebaut. Es gab noch einen „weißen Fleck“, mit dessen Tilgung die letzte Lücke im Wegenetz geschlossen werden konnte – im Gebiet um Tobertitz/Rodersdorf. Der „Genusspfad Vogtlands Früchte“ wurde mit dem „Wanderweg Pausa – Reuth“ verknüpft und beschildert. Die Schilder wurden liebevoll und teilweise in Eigeninitiative erstellt und gestrichen.

Dabei führt der Weg hauptsächlich auf Feld- und Wiesenwege, die ausschließlich in kommunalem Eigentum der Gemeinde Weischlitz sind, entlang.

Der Rundwanderweg über ca. 4,5 km beschreibt den Spaziergang der Tobertitzer zwischen Sonntagsbraten und Kaffeetrinken. Er soll die Lücke im Wanderwegenetz des Vogtländischen Mühlenviertels & Gebietes um den Burgstein schließen und auf die Kirchen der Nachbardörfer Kloschwitz (mit Grundmannschen Institut) und Rodersdorf hinweisen, da Tobertitz selbst keine Kirche hat.

Zu diesem Projekt finden Sie einen Film auf unserer Webseite.



DESTINATION DRESDEN ELBLAND

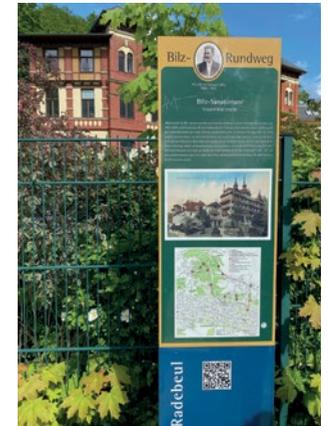
■ ELBLAND DRESDEN

Mit ganz unterschiedlichen Landschaften treffen malerische Weinberge auf der einen, stille Täler und wildromantische Schluchten auf der anderen Elbseite aufeinander. Ruhige Bachläufe mit Wassermühlen, seltenen Pflanzen, Vögeln und Gesteinsarten, alte Schlösser und Rittergüter säumen die Wege. Die Region vereint auf einzigartige Weise Kunst und Kultur, Landschaft und Genuss miteinander. Folgende Projekte sind hier entstanden:

Bilz-Rundweg Radebeul – Bänke und Wegmarken 2022 125

Institution: Bilz-Bund für Naturheilkunde e.V.

Friedrich Eduard Bilz (1842–1922) wirkte von 1891 bis 1822 in Radebeul. Er war einer der wichtigsten Naturheilkundler seiner Zeit und machte sich vor allem mit der Schaffung des Bilz-Bades in Radebeul, welches auch durch einfache Bürger besucht werden konnte, verdient. Der Bilz-Bund für Naturheilkunde e.V. pflegt sein Erbe. Er lädt mit dem  Radebeuler Bilz-Rundweg ein, Licht, Luft und Wasser im Bilz'schen Sinne zu erleben. Auch Sitzplätze wurden geschaffen. Der Bilzrundweg ist ca. 12 km lang und bietet durch seine durchdachte Streckenführung mit drei Anstiegen (ca. 240 Hm insgesamt) ausgezeichnete Bedingungen für ein stadtnahes Wandertraining. Durch die Informationstafeln, die mit QR-Codes auf interessante – für diesen Weg produzierte – Filme leiten, kann man viel Wissenswertes zu Friedrich Eduard Bilz und einer gesunden Lebensweise erfahren.



Einrichtung eines Wanderrastplatzes in Leuben 127

Dorfklub Leuben e.V.

Der Ortsteil Leuben der Stadt Nossen liegt am neu entstehenden  Wanderweg „Rund um das Leubener Ketzerbachtal“. Dieser Wanderweg ist aus dem Projekt „TOP Wanderwege im Landkreis Meißen“ bzw. „Wanderlieblinge Dresden Elbland“ hervorgegangen und wird derzeit entwickelt. Der Dorfklub Leuben sieht in diesem Weg ein gutes Mittel, um den Ort und die Region besser touristisch zu erschließen und bekannt zu machen. Der Verein hat sich bei der bisherigen Entwicklung aktiv eingebracht und z.B. auch einen eigenen Routenvorschlag entwickelt. Ein generelles Problem der Region und damit auch des genannten Rundweges waren fehlende Rastmöglichkeiten. Hier hat der Dorfklub Leuben angesetzt und auf einem eigenen Grundstück einen Rastplatz entwickelt. Der Platz liegt unmittelbar am Vereinsgebäude des Dorfkubs. Neben dem Wanderweg „Rund um das Leubener Ketzerbachtal“ kreuzt hier auch der Elbe-Mulde-Radweg. In einem ersten Schritt wurde eine überdachte Sitzgruppe angeschafft. Perspektivisch sollen auch Informationsmöglichkeiten über die Region, ein Verpflegungsautomat und weitere Möglichkeiten zum Verweilen installiert werden.



14



Errichtung eines Rastplatzes am Jakobsweg & Informationen zu Ort und Wanderwegen rund um die Offene Kirche zu Tauscha 047

Kirchspiel Radeburg-Kirchgemeinde Sacka

Die Kirchgemeinde Sacka hat eine Sitzbank für die Kirche zu Tauscha angeschafft, um Gästen und Wandernden des  Jakobsweges einen Rastplatz zu ermöglichen. Außerdem machen Schilder und Flyer Wandernde auf die Offene Kirche aufmerksam. Im Infoflyer wird auf die Kirche und ihren Altar (von dem berühmten Modelleur der Porzellanmanufaktur Meißen, Johann Joachim Kändler), den Pilgerweg sowie auf umliegende Wanderwege verwiesen. So sollen auch Gäste der Kirche dazu animiert werden, sich auf den Weg zu machen und die Region zu entdecken.



Wanderweg „Lustlager August des Starken“ 093

Geschichts- und Traditionsverein Zeithain/Sachsen e.V.

Die Region gestern und heute und das „Lustlager August des Starken“ 1730

Der Geschichts- und Traditionsverein Zeithain/Sachsen e.V., gegründet am 17.06.2011, hat sich auf die „Fahnen“ geschrieben, die reichhaltige Geschichte der Gemeinde Zeithain allen Bürgern näher zu bringen. Hierzu gehört die Aufbereitung der einzelnen Ereignisse, die Pflege von regionalem Brauchtum und auch die Gestaltung von Festen basierend auf den jeweiligen Geschichteereignissen.

Die Geschichte des Ortes ist dabei seit 1730 bis in die „Jetzt-Zeit“ sehr stark militärisch geprägt. Dabei gehört das Lustlager August des Starken von 1730 an die erste Stelle.

Dieses Event hatte damals einen sehr großen europäischen Charakter und Zeithain kam damit auf eine internationale Bühne. Der Verein arbeitet daran, einen 

Wanderweg zu erstellen und kam damit auf eine internationale Bühne. In diesem Zusammenhang waren Vertreter aus den meisten bedeutenden europäischen Staaten / Herrscherhäusern hier zu Gast. Dieses Fest war für die Region einerseits eine große Kraftanstrengung, es waren ca. 30.000 Gäste zu versorgen, aber auch einhergehend mit einem enormen wirtschaftlichen Aufschwung. Denn nicht nur die Gäste mussten versorgt werden, sondern die Handwerker hatten dabei große Aufträge bei Bau und der Unterhaltung der Feststätten erhalten. Die Bauern hatten alle verfügbaren Erzeugnisse zu



stellen und wurden auch in bestimmtem Maße für die Nichtnutzbarkeit der Flächen entschädigt. Um an dieses Fest zu erinnern und auch in Vorbereitung des 300-jährigen Jubiläums im Jahr 2030 plant der Verein – im Zusammenspiel mit den anderen Orten des Elbe-Röder-Dreiecks und Riesas – in den nächsten Jahren einen Wanderweg, der an allen damals markanten Höhepunkten vorbeiführt. Ziel ist es dabei, dass dieser Wanderweg als wichtiges Element der weiteren touristischen Erschließung der Region dient. Gerade deshalb, weil auch in Zeithain der Jakobsweg vorbei führt.

 Zu diesem Projekt finden Sie einen Film auf unserer Webseite.



15



■ ÜBERSICHT ÜBER ALLE GEFÖRDERTEN KLEININFRASTRUKTURPROJEKTE 2022

Reisegebiet Erzgebirge		
Ortsverein „Drei weiße Birken“ Helbigsdorf e.V.	Errichtung Wanderwegweiser	033
Grünhainichener Heimatverein e.V.	Erweiterung der Beschilderung Schachwanderweg und Waldlabyrinth am Schachwanderweg	050
Skisportverein Geyer e.V.	Geschützte Rast bei jedem Wetter	005
Ev.-Luth. Lutherkirchgemeinde Beutha-Neuwürschnitz	Sitzgruppe an der Lutherkirche	007
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Borstendorf- Schellenberg-Leubsdorf	Rastplatz am Pfarrhaus	019
Heimatverein Perzebach e.V.	Rastbank Seifersdorf	086
Gemeinnütziger Bürgerverein Deutscheudorf e.V.	Ruhebänke am 1. Deutschen Glockenwanderweg	100
Erzgebirgszweigverein Breitenbrunn e.V.	Panoramabank Breitenbrunn	129
Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Wolfgang Schneeberg	St. Wolfgang Schneeberg am Pilgerweg	025
Schellerhauer Heimatverein e.V.	Gestaltung des Wanderweges Blockline	070
NABU-OG-Kirchberg e.V.	Ersatz bzw. Neuanfertigung von Schaufeln „Hoher Forst“	029
Tourismusverein Olbernhau e.V.	Fotobilderrahmen im UNESCO Welterbe-Bestandteil Saigerhütte Olbernhau-Grünthal	031
Bürgerstiftung Olbernhau	„Wandern von einem Turm zum Andern“ Teil 2	128
Freunde und Förderer des Gymnasiums Olbernhau e.V.	Erneuerung Planetenwanderweg / Kriechtunnel für Kinder	062
Ev.-Luth. Kirchgemeinde (Bereich Oelsa) Klingenberg-Kreischa	Pilgerrundwege im Osterzgebirge	087
1. Sächsischer Postkutschenverein e.V.	Wandern und Pilgern auf dem Heiligen Weg im Zuge der Freiberg Teplitzer Poststraße und Kammstraße	113

Sächsische Schweiz

Förderverein Dorfwentwicklung Bahretal e. V.	Erneuerung von einem Rastplatz	054
--	---------------------------------------	-----

Oberlausitz

graefenhainer-wanderschuh	Wanderprojekt „Gräfenhainer Wanderschuh“	022
---------------------------	---	-----

Ev. Kirchengemeinde Geierswalde-Tätzschwitz	Ausstattung einer Wanderroute zwischen Geierswalde und Tätzschwitz	097
---	---	-----

Wanderfreunde Hochkirch	Rastplatz am Siebenbrückenweg	034
-------------------------	--------------------------------------	-----

Freie Schule Schwepnitz e. V.	Begegnungsecken	060
-------------------------------	------------------------	-----

Kultur- und Heimatverein Groß Radisch e.V.	Erneuerung und thematische Gestaltung der vorhandenen Sitzgruppe	009
--	---	-----

Dorfclub Maukendorf e.V.	Rastmöglichkeit am Fernwanderweg „Lausitzer Schlange“	069
--------------------------	--	-----

Schlepperfreunde Koblenz e.V.	Bank der Begegnungen	081
-------------------------------	-----------------------------	-----

Fremdenverkehrsverein Lückendorf e.V.	Die älteste Handelsstraße Leipzig-Prag	032
---------------------------------------	---	-----

Dorfclub zum Alten Bahnhof e.V.	Altes Bewahren und neues Erfahren	059
---------------------------------	--	-----

Heimatverein Königsbrück und Umgebung e. V.	Ausbau von Wanderwegen mit heimatgeschichtlichen Informationen	044
---	---	-----

Gemeinde Demitz-Thumitz	Infotafel aus einheimischem Granit am Oberlausitzer Bergweg	101
-------------------------	--	-----

Evang. Kirchengemeinde Buchholz/Tetta	Lese- und Schreibholzplätze um Buchholz	118
---------------------------------------	--	-----

Vogtland

Stadt Adorf/Vogtl.	Erneuerung der Ausschilderung des Ortswegenetzes der Stadt Adorf/Vogtl.	016	S. 7
--------------------	--	-----	------

Dorfclub Sohl e. V.	Sitzgruppe	090	S. 8
---------------------	-------------------	-----	------

Gemeindeverwaltung Grünbach	„Sitzgruppe“ am Genesenstein	111	S. 8
-----------------------------	-------------------------------------	-----	------

Heimatverein Tirpersdorf e.V.	Rundwanderwege-Netz im Gemeindegebiet Tirpersdorf	095	S. 10
-------------------------------	--	-----	-------

Fremdenverkehrsverein Rosenbach/ Vogtl. e.V.	Tobertitzer Sonntagsrunde	041	S. 11
--	----------------------------------	-----	-------

Dresden/ Elbland

Bilz-Bund für Naturheilkunde e.V.	Bilz-Rundweg Radebeul – Bänke und Wegmarken 2022	125	S. 13
-----------------------------------	---	-----	-------

Dorfklub Leuben e.V.	Einrichtung eine Wanderrastplatzes in Leuben	127	S. 14
----------------------	---	-----	-------

Kirchspiel Radeburg-Kirchengemeinde Sacka	Errichtung eines Rastplatzes am Jakobsweg & Informationen zu Ort und Wanderwegen rund um die Offene Kirche zu Tauscha	047	S. 14
---	--	-----	-------

Geschichts- und Traditionsverein Zeithain/Sachsen e.V.	Wanderweg „Lustlager August des Starken“	093	S. 15
--	---	-----	-------

Chemnitz / Zwickau

Verein Heimatgeschichte Marbach e.V.	Pausenplatz für Wanderfreunde	103
--------------------------------------	--------------------------------------	-----

Ev.-Luth. Stadtkirchengemeinde Zwickau	Überdachung Freisitz Domgarten	061
--	---------------------------------------	-----

Leipzig Region

„Meine Bischofsstadt Mügeln“ e.V.	Erneuerung der Informations- tafel am Markt von Mügeln	010
Evangelische Kirchgemeinde Beilrode-Arzberg	Lehr- und Erlebnispfad „Auf Luthers Spuren“ mit Heilandskirche Beilrode	080
Colditzer Initiative für Natur, Umwelt und Nachhaltigkeit CINUNA e.V.	Schaffung eines Rastplatzes an einem Abzweig des Lutherwe- ges im Raum Colditz	115
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Trebsen-Neichen	Pilgergarten Trebsen	083
Verein der Freunde und Förderer der Fahrradkirche Zöbiger e.V.	Weitere Ausgestaltung des Außenbereichs der Fahrradkirche Zöbiger in Markleeberg	064
Naturpark - Verein Dübener Heide e.V.	Grenzüberschreitende Rast	116
Traditionspflege Malkwitz e.V.	Erneuerung und Erweiterung Wanderwegsbeschilderung Gemeinde Wermsdorf - OT Malkwitz	006
Heimatverein Calbitz e.V.	Erneuerung und Erweiterung der Wanderwegsbeschilderung u. Infotafeln im Bereich Luppä/ Calbitz/Malkwitz	008
Heimatverein Luppä e.V.	Erneuerung und Erweiterung der Wanderwegsbeschilderung und Infotafeln im Bereich Luppä	011
Förderverein Rittergut Benndorf e.V.	Neue Ausschilderung der Wan- derwegweiser in der Gemar- kung Benndorf	014

Impressum

Herausgeber: Wander- und Pilgerakademie Sachsen
Redaktion: Kerstin Kracht, Birgit Knabe, Carolin Rostalski
Redaktionsschluss: 11/2023
Layout: Brigit Knabe

Bildnachweis: Alle Projektbilder wurden von der Wander- und Pilgerakademie, von den jeweiligen am Projekt beteiligten Institutionen und von Birgit Knabe zur Verfügung gestellt.
Sonstige Aufnahmen sind: S. 8: Walter Müller-Wähner / fundus-medien.de | S. 2: Kerstin Kracht.
Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck oder Vervielfältigung – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Die im Text genutzten Piktogramme weisen hin auf den:
 Pilger- und  Wanderwege und sind nicht identisch mit offiziellen Ausschilderungen.

Die Wander- und Pilgerakademie Sachsen wird im Auftrag des Landestourismusverbandes Sachsen e.V. durch die Evangelische Erwachsenenbildung Sachsen umgesetzt.

Evang. Erwachsenenbildung Sachsen
Wander- und Pilgerakademie Sachsen
Heimvolkshochschule Kohren-Sahlis
Pestalozzistraße 3
04654 Frohburg / OT Kohren-Sahlis
wanderundpilgerakademie@eeb-sachsen.de

 **SACHSEN**
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

